

Rechenschaftsbericht 2023

1. Vorstand / Mitgliederversammlung

Mit der Vereinsgründung 2017 wurde die Satzung des Vereins von den Mitgliedern verabschiedet und zuletzt in der Mitgliederversammlung am 17.11.2023 geändert. Der Vorstand wird von den Mitgliedern für eine Amtszeit von drei Jahren gewählt, eine einmalige Wiederwahl ist zulässig. Gemäß §8 Nr. 3 der Satzung können bei Bedarf bis zu zwei weitere Vorstandsmitglieder ohne Vertretungsbefugnis bestellt werden. Darüber hinaus kann der Deutsche Städtetag einen ständigen Vertreter entsenden und hat Herrn Beigeordneten Hahn hierfür benannt.

Seit der letzten Vorstandswahl bei der Mitgliederversammlung am 17.11.2023 in Berlin setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

- Vorsitzender des Vorstandes Herr PD Dr. Thomas Menzel (Fulda)
- Erster Stellvertretender Vorsitzender Herr Dr. Götz Broermann (München)
- Zweite Stellvertretende Vorsitzende Frau Dr. Iris Minde (Leipzig)

Als weitere Vorstandsmitglieder sind gewählt:

- Dr. Thorsten Kehe (Lüdenscheid)
- Clemens Maurer (Darmstadt)

Als Ehrenvorsitzender ist gewählt:

- Herr Dr. Matthias Bracht (Hannover)

Im Jahr 2023 fanden elf Vorstandssitzungen statt, sieben als Videokonferenz und vier in Präsenz. Über die Sitzungen wurde fortlaufend Protokoll geführt. Wesentliche Themen und Ergebnisse wurden den Mitgliedern jeweils im internen Bereich der AKG-Homepage bekannt gemacht.

Zwei Mitgliederversammlungen (in Ingolstadt und Berlin) und eine Jahrestagung der Arbeitskreise (in Fulda) wurden vom Verein im Jahr 2023 abgehalten.

2. Mitglieder-Entwicklung

Nach Zustimmung der Mitgliederversammlung am 28.10.2022 ist die Gesundheit Nordhessen AG mit dem Klinikum Kassel der Allianz Kommunaler Großkrankenhäuser e. V. (AKG) zum 01.1.2023 beigetreten.

Damit hatte die AKG am 31.12.2023 die folgenden 27 Mitglieder:

- Sozialstiftung Bamberg
- Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Berlin
- Klinikum Bielefeld gGmbH
- Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH
- Gesundheit Nord gGmbH – Klinikverbund Bremen
- Klinikum Chemnitz gGmbH
- Carl-Thiem-Klinikum Cottbus gGmbH
- Klinikum Darmstadt GmbH
- Klinikum Dortmund gGmbH
- Landeshauptstadt Dresden/Städtisches Klinikum Dresden
- Klinikum Fulda gAG
- Klinikum Region Hannover GmbH
- SLK-Kliniken Heilbronn GmbH

- Klinikum Ingolstadt GmbH
- Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH
- Gesundheit Nordhessen AG, Kassel
- Kliniken der Stadt Köln gGmbH
- Klinikum St. Georg gGmbH, Leipzig
- Märkische Kliniken GmbH, Lüdenscheid
- Universitätsklinikum Mannheim GmbH
- Mühlenkreiskliniken AöR, Minden
- München Klinik gGmbH
- Klinikum Nürnberg AöR
- Klinikum Oldenburg AöR
- Klinikum Ernst-von-Bergmann gGmbH, Potsdam
- Klinikum Saarbrücken gGmbH
- Klinikum Stuttgart, Landeshauptstadt Stuttgart

Mit dem zustimmenden Beschluss der Mitgliederversammlung am 17.11.2023 ist die Westpfalz-Klinikum GmbH mit dem Klinikum Kaiserslautern der AKG zum 01.1.2024 beigetreten.

3. Arbeitskreise

Mit der Gründung des Vereines beschloss die Mitgliederversammlung die Fortsetzung der bereits zuvor bestehenden elf Arbeitskreise. Es bestanden zum 31.12.2023 unverändert die folgenden Arbeitskreise:

- AK Medizincontrolling
- AK Finanzcontrolling
- AK Kommunikation
- AK Qualitätsmanagement
- AK Informationstechnologie
- AK Personalmanagement
- AK Pflegemanagement
- AK Facility-Management
- AK Klinische Studien
- AK Recht
- AK Große Baumaßnahmen

Die Mitgliederversammlung der AKG hat am 17.11.2023 die Gründung eines weiteren Arbeitskreises „Medizinstrategie“ beschlossen, der sich am 09.1.2024 konstituiert hat.

Die Arbeitskreise organisieren ihre jährlich ein bis zwei Treffen und Videokonferenzen nach Bedarf in eigener Verantwortung und Zuständigkeit. In der Regel nimmt jeweils ein Vertreter der Geschäftsstelle zum gegenseitigen Austausch an den Sitzungen teil. Die Wahl des oder der Vorsitzenden der Arbeitskreise bedarf der Bestätigung des Vorstandes. Die Inhalte der Sitzungen werden von dem/der Vorsitzenden der Arbeitskreise festgelegt. Diese können auch aus Aufträgen des Vorstandes bestehen.

4. Geschäftsstelle in Berlin

Die Geschäftsstelle des Vereins wird durch zwei Personen geführt. Nach schriftlicher Beschlussfassung der Mitgliederversammlung im Mai 2020 hat Herr Nils Dehne seit dem 01.6.2020 die Geschäftsführung des Vereins übernommen. Bei der Mitgliederversammlung im Mai 2023 wurde Herr Dehne erneut zum Geschäftsführer der AKG bestellt. Herr Christoph Schulze ist seit dem 01.10.2020 als Leiter der Geschäftsstelle angestellt und erhielt im November 2023 eine umfassende Vollmacht zur Vertretung des Vereins im Rahmen seines Aufgabengebietes.

Die Geschäftsstelle betreut auf Basis eines Geschäftsbesorgungsvertrages seit Anfang 2019 den PD-Beteiligungsverein Kommunale Großkrankenhäuser e. V., in dem 8 AKG-Häuser Mitglied sind, als besonderer Vertreter.

Die Geschäftsstelle hat seit Juli 2023 ihren Sitz in Berlin-Mitte am Hausvogteiplatz 1, 10117 Berlin. Sie ist dort Untermieterin des Deutschen Städtetages und nutzt dort einen großen Bürraum.

Zuvor lagen die Geschäftsräume des Vereins in Berlin-Reinickendorf, Aroser Allee 70. Es handelte sich dabei um zwei große Büro- und Nebenräume in direkter Nähe zur Zentrale der Vivantes/Berlin.

Die Geschäftsstelle baut kontinuierlich Kontakte in Berlin und zunehmend in strategisch ausgewählten Bundesländern zu Politik und Verbänden auf und besucht wichtige Veranstaltungen im Bereich des Gesundheitswesens mit Schwerpunkt in Berlin. Gemäß § 2 Absatz 1 LobbyRG besteht für die AKG eine Pflicht zur Eintragung in das seit dem 01.1.2022 neu geschaffene Lobbyregister und zur regelmäßigen Aktualisierung. Inhalt der veröffentlichten Eintragung sind Kontaktdaten der vertretungsberechtigten Personen (Vorstand, Geschäftsführung), finanzielle Angaben (Personalkosten, Infrastrukturstkosten, Repräsentationskosten, Kosten für externe Beratungs- und Unterstützungsleistungen, Sonstige Kosten im Bereich der Interessenvertretung) und die Verpflichtung auf einen Verhaltenskodex (Offenheit, Transparenz, Ehrlichkeit und Integrität in der Lobbyarbeit).

Zusammengefasst beruht die Arbeit der Geschäftsstelle des Vereins auf folgenden drei Säulen:

- Politische Interessenvertretung (Lobbyarbeit)
- Benchmarking
- Innere Organisation (Verwaltung, Mitglieder-Betreuung, Arbeitskreise, Dienstleistungen)

5. Arbeit des Vorstandes / Vereins: Themen, Kommunikation, Projekte, Aktivitäten

Politische Interessenvertretung (Lobbyarbeit)

AKG-Kommunikationskampagne 2023

Der Fokus lag auf den politischen Aktivitäten rund um die laufenden Diskussionen zur Krankenhausreform. Der erstmalige Auftritt der AKG beim Hauptstadtkongress mit einem eigenen Stand, Tischtennisplatte und Plakataktion war ein großer Erfolg nach innen (Identifikationspunkt für Mitglieder) und außen (große Aufmerksamkeit). Die AKG ist gut vernetzt, wird als konstruktiver Partner wahrgenommen und immer mehr auf bundes- und landespolitischer Ebene zu Stellungnahmen und Austausch eingeladen.

Die Geschäftsstelle wurde bei den verschiedenen Maßnahmen weiterhin beraten durch die Agentur Adverb und begleitet durch die AG Kampagne – eine Untergruppe des Arbeitskreises Kommunikation.

Die kontinuierliche inhaltliche Weiterentwicklung, sowie die weitere Ausarbeitung von konkreten Konzepten und Forderungen zur Reformierung der Krankenhauslandschaft erfolgt auf Basis des vorliegenden Strategiepapiers „AKG-Vision 2030“ durch die Gremien des Vereins.

AKG Erklärvideos und Podcasts

Ein wesentliches Mittel der Kommunikationsmaßnahmen ist weiterhin die kontinuierliche Veröffentlichung kurzer Videos und Podcasts über die relevanten Themen der Gesundheitspolitik bzw. der Krankenhausversorgung. Im Jahr 2022 wurde das Podcastformat „Politik trifft Wirklichkeit“ ins Leben gerufen. Ziel ist es, die Mitarbeiter/innen der AKG-Mitglieder im Dialog einerseits mit auf den Weg der politischen Diskussionen zu nehmen und andererseits wichtige Impulse aus den Häusern für die politische Diskussion mitzunehmen. Im Jahr 2023 hat die AKG mit „AKG-DNA“ eine weitere Podcast-Reihe vor dem Hintergrund der internen Neuauflistung und Weiterentwicklung aufgesetzt. Was hält die großen kommunalen Krankenhäuser zusammen und welche Faktoren machen aus einem Verein nach Außen und nach Innen eine erfolgreiche Einheit? Darüber spricht Steffen Ellerhoff (Pressesprecher Klinikum Region Hannover und Leiter des Arbeitskreises Kommunikation) mit den verantwortlichen AkteurInnen der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft.

Folgende Videos und Podcastfolgen wurden veröffentlicht:

2020

- MDK-Reform (Video)
- Reformbedarf der Krankenhausstrukturen (Video)
- Das Notfallzentrum (Video)
- Mindestmengen (Video)

2021

- DRG-System (Video)
- AKG-Stufenmodell (Video)
- Pflegefinanzierung (Video)

2022

- Pflege (Podcast)
- Pädiatrie (Podcast)
- Digitalisierung (Podcast)
- Umsetzung Stufenmodell (Video)
- Rollenverständnis (Video)

2023

- Notaufnahmen (Podcast)
- Wirtschaftliche Situation (Podcast)
- Fachgesellschaft (Podcast)
- Träger (Podcast)
- Medizincontrolling (Podcast)
- AKG-DNA mit Dr. Matthias Bracht (Podcast)
- AKG-DNA mit Nils Dehne (Podcast)
- AKG-DNA mit Dr. Thomas Menzel (Podcast)
- AKG-DNA mit Dr. Götz Brodermann (Podcast)
- AKG-DNA mit Clemens Maurer (Podcast)
- AKG-DNA mit Dr. Iris Minde (Podcast)

Die Videos und Podcasts sind dauerhaft in der AKG-Mediathek abrufbar. Auf diese Weise entsteht ein Medienwiki zu den relevanten AKG-Themen. Die Veröffentlichungen orientieren sich dabei eng an den politischen Positionen der AKG und werden durch entsprechende Pressemitteilungen ergänzt bzw. untermauert. Alle Mitglieder sind dazu aufgerufen die Inhalte auch für die eigenen Kommunikationsmaßnahmen zu nutzen und auf diese Weise die Sichtbarkeit und Reichweite für die AKG-Themen zu erhöhen.

AKG-Benchmark

Die Datenlieferung durch die einzelnen Mitgliedshäuser erfolgte im Jahr 2023 teilweise verzögert. Eine frühere Lieferung wird von der Mitgliederversammlung für eine zeitnahe Bereitstellung angestrebt, damit alle Mitglieder mit zeitlich relevanten Informationen für die eigene Steuerung und Gesellschafterkommunikation sowie für den politischen Diskurs versorgt werden können.

Mit den Zahlen von 2019 bis 2022 steht erstmals eine aussagefähige Zeitreihe von AKG-Daten für tiefgreifendere Entwicklungsanalysen und die Ableitung von Erkenntnissen für die politische Positionierung zur Verfügung.

Innere Organisation

Die Geschäftsstelle ist aktiv in die regelmäßigen Telefon- bzw. Video-Konferenzen und Sitzungen des Vorstandes eingebunden und arbeitet die benannten Prioritäts-Themen in Positionspapieren auf, hält Kontakt mit den Arbeitskreisen durch regelmäßige Besuche und gegenseitige Abstimmung.

Satzungsänderungen

Die Mitgliederversammlung hat am 17.11.2023 folgende Satzungsänderungen beschlossen:

- eine Klarstellung, dass die Prüfung der Voraussetzungen einer Mitgliedschaft auf Basis standardisierter öffentlicher Datenquellen erfolgen soll,
- die Verankerung von Gleichstellung und Vielfalt in der Vereinssatzung,

- die Begrenzung der Anzahl der Amtsperioden der drei Vorstandsmitglieder im Sinne des §26 BGB mit dem Ziel der kontinuierlichen Weiterentwicklung und personellen Vielfalt und
- die Schaffung der Möglichkeit langjährige Vorstandsmitglieder beratend als Ehrenvorsitzende einzubinden.

Relaunch AKG-Website

Der externe Bereich der AKG-Website ist zum 01.4.2023 erfolgreich auf eine neue Plattform umgezogen. Anschließend wurde auch der interne Bereich "AKG-Intern" mit dem neuen Gremienmanagement zur systematischen Sicherung der Arbeitskreis- und Gremienaktivitäten mit einer durchsuchbaren Datenbank neu aufgebaut und kann seit dem 01.11.2023 genutzt werden.

Die Geschäftsstelle stellt im internen Bereich der AKG-Internetseite regelmäßig Hintergrundberichte zu aktuellen Krankenhausthemen zur Verfügung. Auch die Arbeitskreise können auf diese Weise ihre Inhalte und Ergebnisse allen Mitgliedern zugänglich machen. In dieser Form werden zu jeder Vorstandssitzung die wesentlichen Ergebnisse und Entscheidungen kommuniziert.

Media Monitoring mit Meltwater

Seit April 2021 erhalten alle Mitglieder täglich einen individuellen Newsletter mit allen Erwähnungen in online zugänglichen Nachrichtenquellen und Sozialen Medien. Erweitert wurde dieses Paket im Juli 2021 um die Bereiche Print und Broadcast (Fernsehen, Radio). Der große Vorteil wird darin gesehen, alle Inhalte von einem Anbieter zu erhalten und auf manuelles Zusammenfügen mehrerer Quellen verzichten zu können. Mit Beschlussfassung durch den Vorstand und auf Empfehlung des Arbeitskreises Kommunikation wurde die Zusammenarbeit mit Meltwater im Juli 2022 auf eine langfristige vertragliche Basis gestellt. Da die Kooperation von Meltwater mit DowJones/Factiva für den Bereich der Printmedien am 31.7.2024 endet, laufen Gespräche über Alternativen für die Einbeziehung von Printmedien in den Newsletter.

AKG-Dienstleistungen

Die Etablierung von strategisch relevanten Dienstleistungsangeboten der AKG als Unterstützung für ihre Mitglieder entspringt dem Rollenverständnis der AKG-Mitglieder, der gelebten und weiter verfolgten Koordinierungsfunktion in einer Krankenhauslandschaft mit aufeinander aufbauenden Versorgungsstufen und der Frage, wie eine Unterstützung der Mitglieder auf Vereinsebene organisiert werden kann.

Die Ideen und konkreten Ausgestaltungen sind umfassend mit dem AKG-Expertenbeirat entwickelt und in den Mitgliederversammlungen konsentiert worden.

Mit Beschluss der Mitgliederversammlung im November 2023 starten zwei konkrete Projekte in eine dreijährige Erprobungsphase: ein gemeinsames Innovationsscouting und eine gemeinsame eLearning-Plattform. Die entsprechenden Verträge mit den ausgewählten Dienstleistern wurden unterzeichnet.

6. Finanzbericht

Die Erträge steigen 2023 im Vergleich zum Vorjahr durch die Aufnahme der Gesundheit Nordhessen Holding AG (Klinikum Kassel) als 27. AKG-Mitglied. Die Ausgabenentwicklung im Jahr 2023 ist erheblich gekennzeichnet durch die Aufwendungen in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit für die politische Lobbyarbeit (Hauptstadtkongress, neue Website und Kampagne zur KH-Reform) und übergreifende Projekte. Das Ergebnis entspricht der Maßgabe aus der Wirtschaftsplanung im Vorjahr, die Aufwendungen zur Konkretisierung der Dienstleistungsprojekte im Jahr 2023 zunächst aus den vorliegenden Rücklagen zu finanzieren und erst im Jahr 2024 durch eine Mitgliedsbeitragsanpassung zu hinterlegen.

Der Jahresabschluss zum Geschäftsjahr 2023 wurde von einer Steuerberaterin und vereidigten Buchprüferin erstellt und von den RechnungsprüferInnen geprüft und bestätigt. Der Jahresabschluss ist in der Anlage beigefügt.



Allianz Kommunaler
Großkrankenhäuser e.V.

Das Jahresergebnis liegt bei -21.752,57 € (VJ: +19.450,60 €) und damit leicht über dem Wirtschaftsplan (rund -22 T€). Die Einnahmen stiegen durch die Aufnahme eines weiteren Mitglieds (566 T€ gegenüber 546 T€ im Vorjahr). Die Ausgabensteigerungen (589 T€ vs. 527 T€ im Vorjahr) lagen vor allem im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit (Kommunikationsmaßnahmen zur Krankenhausreform und beim Hauptstadtkongress 2023) und der Personalkosten. Die zum Jahresende 2023 verbliebenen Rücklagen in Form von liquiden Mitteln sind zum Vorjahr um 54 T€ auf 131 T€ gesunken. Ursache ist das negative Jahresergebnis (-22 T€) und der Ausgleich von Verbindlichkeiten aus dem Jahreswechsel 2022/23 (30 T€).

Das Finanzamt für Körperschaften I Berlin bestätigte mit Bescheid vom 05.12.2023 den Freistellungsbescheid für die Jahre 2020 bis 2022. Aus der Veranlagung ergaben sich keine Zahlungsverpflichtungen.

A handwritten signature in blue ink that reads "Thomas Menzel".

PD Dr. Thomas Menzel
Vorsitzender des Vorstandes

A handwritten signature in blue ink that reads "Nils Dehne".

Nils Dehne
Geschäftsführer

Anlage: Jahresabschluss 2023

Silvia Fülster
Steuerberaterin
vereidigte Buchprüferin

Lankwitzer Straße 3
12209 Berlin

JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2023

Allianz Kommunaler Großkrankenhäuser e.V.

Hausvogteiplatz 1
10117 Berlin

Finanzamt: Berlin für Körperschaften I

Steuer-Nr: 27/620/63228

**Bescheinigung des Steuerberaters über die Erstellung der steuerlichen
Gewinnermittlung**

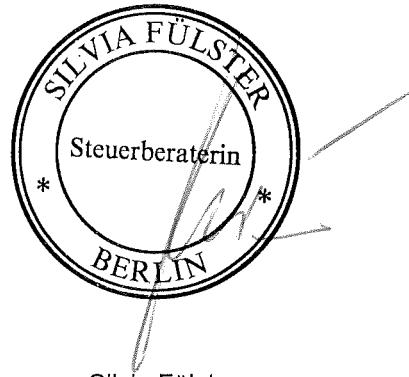
Ich habe auftragsgemäß die nachstehende steuerliche Gewinnermittlung für

Allianz Kommunaler Großkrankenhäuser e.V.

für das Geschäftsjahr vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 unter Beachtung der steuerrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die vorgelegten Aufzeichnungen und Unterlagen sowie die erteilten Auskünfte, die ich auftragsgemäß nicht geprüft habe.

Ich habe meinen Auftrag unter sinngemäßer Anwendung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt.

Berlin, den 22. März 2024



Silvia Fülscher
Steuerberaterin
vereidigte Buchprüferin

BILANZ

Allianz Kommunaler Großkrankenhäuser e.V.
Berlin

112

31. Dezember 2023

PASSIVA

AKTIVA

Geschäftsjahr EUR Vorjahr EUR

A: ANLAGEVERMÖGEN

A. VEREINSVERMÖGEN

I. Sachanlagen

1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung Vereinsausstattung

II. Finanzanlagen

卷之三

1. Forderungen, sonstige

1. Sonstige Vermögensgegenstände

C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN

121 075 00 125 287 01
904,93 0,00

89 389 00 91 165 50

225.344,93	281.038,79
------------	------------

225.344,93 281.038,79

Berlin, den 22. März 2024

Dole

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Allianz Kommunaler Großkrankenhäuser e.V.
Berlin

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. IDEELLER BEREICH			
I. Nicht steuerbare Einnahmen			
1. Mitgliedsbeiträge	553.500,00		533.000,00
2. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	<u>12.520,00</u>	566.020,00	13.300,00
II. Nicht anzusetzende Ausgaben			
1. Abschreibungen	621,00		1.492,00
2. Personalkosten	201.139,13		184.469,44
3. Reisekosten	6.472,81		8.364,15
4. Raumkosten	20.052,90		23.565,35
5. Übrige Ausgaben	<u>360.988,97</u>	589.274,81	308.959,06
Gewinn/Verlust ideeller Bereich		<u>23.254,81-</u>	<u>19.450,00</u>
B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN			
I. Sonstige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe (ertragsteuerneutral)			
1. Steuerneutrale Einnahmen		0,00	0,60
Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten		<u>0,00</u>	<u>0,60</u>
C. VERMÖGENSVERWALTUNG			
I. Einnahmen			
1. Ertragsteuerpflichtige Einnahmen Zins- und Kurserträge		1.502,24	0,00
Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung		<u>1.502,24</u>	<u>0,00</u>
D. JAHRESERGEWINIS			
		21.752,57-	19.450,60
		<u> </u>	<u> </u>

Berlin, den 22. März 2024

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2023

Allianz Kommunaler Großkrankenhäuser e.V.
Berlin

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung				
Vereinsausstattung				
320	Büroeinrichtung	1,00		497,00
335	Sonstiges Inventar	<u>0,00</u>	1,00	125,00
Sonstige Ausleihungen				
555	Geleistete Käutionen		3.965,00	3.963,35
Sonstige Vermögensgegenstände				
722	Forderungen gegen Personal (bis 1 Jahr)	508,72		0,00
875	Durchlaufende Posten Ausgaben	<u>396,21</u>	904,93	0,00
Kasse, Bank				
945	Bank	29.535,52		79.785,64
950	Bank Berl. Volksbank	0,00		1.064,00
955	Commerzbank	0,00		940,20
956	Apo Bank	1.539,48		103.498,10
957	Festgeldkonto Apo Bank	<u>100.000,00</u>	131.075,00	0,00
AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS-POSTEN				
990	Aktive Rechnungsabgrenzung		89.399,00	91.165,50
Summe Aktiva			<u>225.344,93</u>	<u>281.038,79</u>

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2023

Allianz Kommunaler Großkrankenhäuser e.V.
Berlin

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Ergebnisvortrag allgemein			
1080	Ergebnisvortrag allgemein		236.481,85	217.031,25
	Jahresergebnis			
	Jahresergebnis		21.752,57-	19.450,60
	sonstige Rückstellungen			
1220	Sonstige Rückstellungen		3.500,00	3.265,00
	Sonstige Verbindlichkeiten			
1700	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	3.495,67		2.801,22
1705	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	1.961,10		1.854,71
1800	Sonstige Verbindlichkeiten	<u>1.658,88</u>	7.115,65	36.636,01
	Summe Passiva		225.344,93	281.038,79

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Allianz Kommunaler Großkrankenhäuser e.V.
Berlin

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
IDEELLER BEREICH				
Mitgliedsbeiträge				
2120	Mitgliedsbeiträge		553.500,00	533.000,00
Sonstige nicht steuerbare Einnahmen				
2400	Sonstige Einnahmen ideeller Bereich		12.520,00	13.300,00
Abschreibungen				
2500	Abschreibungen auf Sachanlagen		621,00-	1.492,00-
Personalkosten				
2551	Löhne und Gehälter	165.833,33-		152.916,69-
2555	Gesetzliche Sozialaufwendungen	34.811,10-		31.546,95-
2558	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	<u>494,70-</u>	201.139,13-	5,80-
Reisekosten				
2562	Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	2.845,41-		3.956,58-
2563	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	<u>3.627,40-</u>	6.472,81-	4.407,57-
Raumkosten				
2661	Miete, Pacht	18.590,40-		23.068,05-
2663	Raumnebenkosten	<u>1.462,50-</u>	20.052,90-	497,30-
Übrige Ausgaben				
2701	Bürobedarf	961,44-		341,62-
2702	Porto, Telefon	1.062,36-		1.051,17-
2704	Sonstige Verwaltungskosten	267,43-		889,27-
2705	Fachliteratur	4.211,52-		2.835,20-
2750	Verbrauchsabgaben u.sonstige Beiträge	156,29-		3.111,14-
2753	Versicherungen, Beiträge	1.270,34-		1.219,75-
2801	Öffentlichkeitsarbeit	275.559,15-		232.010,62-
2805	Schulungskosten	3.094,00-		2.511,43-
2806	Tagungskosten	27.652,72-		26.019,69-
2811	Internet/Webseite	25.335,12-		18.670,12-
2894	Steuerberatungskosten	8.911,46-		7.361,79-
2895	Rechts-und Beratungskosten	9.270,85-		8.140,67-
2900	Sonstige Kosten	<u>3.236,29-</u>	360.988,97-	4.796,59-
ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN				
Steuerneutrale Einnahmen				
3820	Zinserträge § 233a AO,Anlage GK KSt,stf		0,00	0,60
VERMÖGENSVERWALTUNG				
Zins- und Kursrträge				
4420	Zinserträge 0% USt		1.502,24	0,00
JAHRESERGEWINIS				
	Jahresergebnis		21.752,57-	19.450,60